

Öeffentlicher Anzeiger

als Beilage zum Amtsblatt Nro. 12.

der Königlich-Preussischen Regierung zu Cleve.

(N.º X.)

Cleve den 10 July 1816.

Sicherheits- Polizen.

Steckbrief.

Der hierunter näher bezeichnete Garde- Ublan **Wilhelm Maas**, aus Appeldorn bei Calcar gebürtig, ist aus seiner Garnison Berlin entwichen.

Sämmtliche Polizen Behörden Unseres Regierunas- Bezirkes, so wie die Gendarmarie, werden daher hiemit auf den Entwichenen aufmerksam gemacht, und mit der Verhaftung desselben beauftragt. Derjenige Herr Kreis- Commissarius, in dessen Kreise der Deserteur verhaftet werden wird, wird insbesondere angewiesen; zur näheren Verfügung über die Ablieferung an die unterzeichnete Königliche Regierung zu berichten.

Cleve den 28 Juny 1816.

Königlich-Preussische Regierung zu Cleve. Erste Abtheilung.

Person-Beschreibung.

Wilhelm Maas, gebürtig aus Appeldorn bei Calcar, 24 Jahr alt, 5 Fuß 5 Zoll 1 Strich groß, ist von starker Statur, hat schwarzbraune Haare, rüchische braune Augen, eine kleine Nase, braune Gesichtsfarbe, rundes Gesicht, trägt seinen Kopf gebückt, und spricht sehr schlecht deutsch. Er war bekleidet mit einer grauen Stalljocke, Reitbosen von grauem Tuch mit Leder besetzt, Stiefeln mit Sporen, einer blauen Feldmütze mit einer rothen Kante.

Öeffentliche Warnung.

In der Nacht vom 1ten auf den 2ten d. M. wurde dem Schenkirth Peter Kürvers zu Geldern mittelst Einbruch gestohlen:

- 1) Ein großer silberner Suppen- Vorlege- Löffel, und
- 2) ein an den vier Ecken mit Silber beschlagenes Gebetbuch in holländischer Sprache, mit einem silbernen Krampen, worauf sich die Buchstaben A. M. v. L. befanden.

Da bis hiehin weder die Thäter dieses Diebstahls ausgemittelt, noch die gestohlenen Sachen selbst herbeigeschafft werden konnten; so wird hiemit ein Jeder ernstlich vor dem Ankaufe derselben gewarnt, und zugleich aufgefordert, selbige im

Antreffungsfälle anzuhaken, und mit den nöthigen Anzeigen an mich zur fernern Untersuchung zu befördern.

Eleve den 6. July 1816.

Der Königl. Preuß. Instruktions-Richter des Clevischen Kreises,
S. v. Salomon.

Auctions-Anzeige.

Auf Verfügung des hohen vierten Departements im Königlich-Preussischen Krieges-Ministerio soll aus den hiesigen Magazinen eine bedeutende Quantität gutes Roggen-Brod-Mehl öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Dem kaufslustigen Publico wird solches mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß zu diesem Behuf der Licitations-Termin auf Donnerstag den 18. d. M. Vormittags um 9 Uhr in der Amts-Stube abgehalten werden wird, wo auch die Verkaufsbedingungen und die Proben zur Einsicht vorgelegt werden können.

Wesel den 7 July 1816.

Königlich-Preussisches Proviant- und Sourage-Amt.

Lotterie-Anzeige. — Unterzeichneter hat die Ehre anzuzeigen, daß die neuen Loose zur 34ten Königl. Classen-Lotterie, worin der Hauptgewinn 100,000 Rthlr. in Fr. d'or à 5 Rthlr. ist, und am 10ten künftigen Monat zu ziehen ihren Anfang nimmt, angekommen sind. Ganze Loose werden à 2 Rthlr. 12 ggr., halbe à 1 Rthlr. 6 ggr., viertel zu 15 ggr. in Fr. d'or à 5 Rthlr. nebst Schreibgebühren, planmäßig ausgegeben. Auswärtige belieben ihre Bestellungen nebst Gelder porto-frey einzuschicken. Eleve den 10 July 1816.

Der Königl. Preuß. Lotterie-Einnehmer,
David Cosman.